

## **transport-CH: «Industrie 4.0 – Visionen und Konzepte für vernetzte Logistik»**

**Die Schweizer Leitmesse der Nutzfahrzeugbranche, die transport-CH bietet dem Publikum mit Fachkongressen einen echten Mehrwert. Hierzu zählt auch der von den Organisatoren gemeinsam mit der ASTAG geplante Kongress zum Thema «Industrie 4.0 – Visionen und Konzepte für eine vernetzte Logistik». Der Fachkongress findet am Freitag, 13. November 2015 auf dem Gelände der BERNEXPO statt.**

Die Organisatoren der transport-CH, die vom 12. bis 15. November 2015 auf dem Gelände der BERNEXPO stattfindet, haben sich zum Ziel gesetzt, mehr als eine Verkaufsmesse zu sein. Als Branchentreffpunkt will die Leitmesse der Nutzfahrzeugbranche «den Besuchern einen echten Mehrwert bieten. Hierzu zählen auch die Fachkongresse, die stattfinden werden», fasst OK-Präsident Dominique Kolly das Bestreben zusammen.

### **Industrie 4.0: Was erwartet die Nutzfahrzeugbranche in der Zukunft**

Ein Höhepunkt dieser Veranstaltungsreihen ist zweifellos der gemeinsam mit der ASTAG am Freitag, 13. November 2015 (Beginn: 09.20h / Ende: 17.00h) geplante Fachkongress zum Thema «Industrie 4.0 – Visionen und Konzepte für eine vernetzte Logistik».

Er widmet sich der fortschreitenden Digitalisierung, welche auch die Nutzfahrzeugbranche vor ganz neue Herausforderungen stellt. «Das Internet der Dienstleistungen wird immer mehr zu einem Internet der Dinge, womit aus der virtuellen Welt plötzlich eine reale Herausforderung wird – auch für die Nutzfahrzeugbranche», ist Dominique Kolly überzeugt. Der unter dem Stichwort «Industrie 4.0» zusammengefasste Wandel lässt sich nicht aufhalten. «Das hat in absehbarer Zeit Folgen für alle Unternehmen in der Nutzfahrzeugbranche», so der OK-Präsident der transport-CH.

Ziel sei es denn auch, dass komplexe Technologiekonzepte für Transportunternehmer und andere Fuhrparkbetreiber von Vertretern aus Industrie und Forschung verständlich auf den Punkt gebracht werden. Der Fachkongress richtet sich an Geschäftsführer und Fuhrparkverantwortliche aus Transport und Logistikunternehmen, Entscheider in der Nutzfahrzeugindustrie und im Gütertransport, Vertreter aus Fachpresse, Wissenschaft und Lehre.

### **Namhafte Referenten am Fachkongress vom Freitag, 13.11.2015**

Der Fachkongress, der im sogenannten «Village» (Eingangshalle 2.1) über die Bühne gehen wird, überzeugt mit einer Reihe namhafter Referenten (vgl. Programm im Anhang). Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion.

Weitere Informationen:

- Michael Gehrken, Medienbeauftragter transport-CH, +41 (0)79 613 75 64
- Jean-Daniel Goetschi, CEO, +41 (0) 26 916 15 05

(Hinweis an die Redaktion: Diese Version enthält 2'461 Zeichen)

## Programm Fachkongress «Industrie 4.0 – Visionen und Konzepte für eine vernetzte Logistik»

09:20 – 09:50 h	<b>Integration von Tachografendaten in Betriebsabläufe und Fuhrpark-Management</b>	Referent: Richard Faust, Geschäftsführer TachoPlus
10:00 – 10:30 h	<b>Moderne Datenvernetzung in der Logistikwelt</b>	Fabian Matt, Vertriebsleiter Schweiz mobileObjects AG
10:40 – 11:10 h	<b>Auswirkungen Industrie 4.0 auf ERP-Systeme</b>	Sascha Maurer, Mitglied der Geschäftsleitung Comatic AG
11:20 – 11:50 h	<b>Autonomes Fahren</b>	Dr. Christian Ballarin, Leiter Vorentwicklung Mechatronische Systeme Mercedes-Benz Lkw, Daimler AG
13:00 – 13:30 h	<b>Telematik-Lösungen als Basis von Effizienzgewinnen</b>	Daniel Thommen, Geschäftsführer LOSTnFOUND AG
13:40 – 14:10 h	<b>Vorteile und Chancen durch den Einsatz von Transportplattformen</b>	Marcel Frings, Representative / Director Business Development & Key Account Management TimoCom Soft- und Hardware GmbH
14:20 – 14:50 h	<b>Anforderungen an die Transportlogistik aus Sicht eines OEM/Herstellers – die Ladung im Blick</b>	Ralf Faust, Geschäftsführer Commercial & Technical Services Fahrzeugwerk Bernard Krone GmbH
15:00 – 15:30 h	<b>Logistik der Zukunft - Auf dem Weg zu Logistik 4.0</b>	Prof. Dr. Wolfgang Stölzle, Lehrstuhl für Logistikmanagement Universität St. Gallen
16:00 – 17:00 h	<b>Podiumsdiskussion: «Welche Konzepte für eine vernetzte Logistik gibt es bereits heute? - Was sind die Visionen der Zukunft?»</b>	mit Referenten

Programmänderungen bleiben vorbehalten.